

Anzeige der Versorgung und/oder Unterbringung von pflegebedürftigen oder anderen Geflüchteten  
aus der Ukraine in - **PFLEGE-EINRICHTUNGEN** (§ 72 SGB XI) -

Per Mail an die Pflegekassen: **PLU-M-anzeigeunterbringunggefluechteter@plus.aok.de**  
und - bei vollstat. Einrichtungen - an die Heimaufsicht: **Heimaufsicht@ksv-sachsen.de**

Name der Einrichtung:

Anschrift:

Name, Vorname  
(Einrichtungsleitung) - für  
Rückfragen:

E-Mail / Tel.-Nr.:

IKZ:



vollstationäre Langzeitpflege

Kurzzeitpflege

Tagespflege

andere Einrichtung (bitte benennen):

Anmerkungen:

**Platzkapazität**

1	vertraglich vereinbarte Platzzahl:		
2	aktuell belegte Plätze ( <u>ohne</u> Geflüchtete)		

**Personal / Fachkraftquote**

3	vertraglich vereinbarte VzÄ im <b>Bereich Pflege</b> auf der Grundlage der aktuellen Belegung ( <u>ohne</u> Geflüchtete)		
4	aktuell eingesetzte VzÄ im <b>Bereich Pflege</b> (Personal ohne Langzeitkranke, Mutterschutz u.ä.)		
4a	<u>davon:</u> <b>Pflegeschlüssel</b> * gem. Anlage I zu § 18 SächsBeWoGDVO		* Angabe nur für vollstat. Einrichtungen
5	aktuelle Fachkraftquote in % (4a v 4)		
6	zusätzliches Personal (Helfer) zur Versorgung der Geflüchteten steht zur Verfügung (ja/nein):		Umfang der Unterstützung:

Anzeige der Versorgung und/oder Unterbringung von pflegebedürftigen oder anderen Geflüchteten  
aus der Ukraine in - **PFLEGE-EINRICHTUNGEN** (§ 72 SGB XI) -

Unterbringung/Versorgung Geflüchteter			
<b>A. Versorgung pflegebedürftiger Geflüchteter:</b> - pflegebedürftige Geflüchtete mit kompletter Leistungserbringung (Pflege SGB XI inkl. med. Behandlungspflege, Unterkunft, Verpflegung, Versorgung durch Personal lt. Versorgungsvertrag)			
<b>lfd. Nr.</b>		<b>Anzahl:</b>	<b>Anmerkungen:</b>
1	Zahl der pflegebedürftigen Geflüchteten insgesamt:		<b>Belegung seit:</b>
			<b>Versorgung möglich voraussichtlich bis:</b>
2	Ist eine Mehrpersonenbelegung (> 2-Personen-Zimmer) vorgesehen? (ja/nein)		
<b>B. Gewährung (nur) von Unterkunft und ggf. Verpflegung für Geflüchtete:</b> - ausschließlich durch mitgereiste Personen oder ggf. externe Dienste versorgte Pflegebedürftige und deren Begleitpersonen - nicht pflegebedürftige Geflüchtete ohne Bezug zu Pflegebedürftigen (nur in Ausnahmefällen)			
3	Zahl der untergebrachten Geflüchteten (insgesamt):		<b>Belegung seit:</b>
			<b>Versorgung möglich voraussichtlich bis:</b>
3a	<b>davon:</b> in einem gesonderten, abgetrennten Bereich untergebracht*		* Abgetrennter Wohnbereich oder leer stehende Einrichtung mit Versorgungsvertrag gemäß § 72 SGB XI, welche aufgrund einer Minderauslastung der Pflegeeinrichtung bereits am 01.03.2022 leer standen und für die separate Unterbringung geflüchteter Personen zur Verfügung gestellt werden.
3b	Zahl der <b>durch die Unterbringung</b> von Geflüchteten aus dem Versorgungsvertrag <b>entfallenden Plätze**</b> :		** Dies führt zu einer Anpassung der Versorgungsverträge. Eine Ausgleichszahlung (Mindereinnahmen) nach § 150 Abs. 3 SGB XI entfällt.

**Abstimmung mit Landkreis/Krsfr. Stadt** zur Registrierung und Kosten-erstattung ist erfolgt:

Die Abstimmung muss vor der Aufnahme von Geflüchteten erfolgen.

(ja/nein)

**Investiv geförderte** Einrichtungen müssen **zusätzlich** die Aufnahme von nicht durch die Einrichtung gepflegten Geflüchteten bei der Landesdirektion, Ref. 22 anzeigen (s. extra Formular).

**Einschätzung der Sicherstellung der pflegerischen und betreuenden Versorgung:**

Sind durch die gewährte Unterkunft und/oder die Pflege- und Betreuungsleistungen für ukrainische Schutzsuchende wesentliche Beeinträchtigungen bei der Versorgung der anderen Bewohner der Einrichtung zu erwarten?

(ja/nein)

Anzeige der Versorgung und/oder Unterbringung von pflegebedürftigen oder anderen Geflüchteten  
aus der Ukraine in - **PFLEGEINRICHTUNGEN** (§ 72 SGB XI) -

**Beschreibung der evtl. wesentlichen Beeinträchtigungen, Hinweise zu Beratungsbedarfen usw.:**

**Ort, Datum:**